



ÖFFENTLICH

DN.: 2011/0182 vom 09.09.2011

Beratungsfolge	Termin	Beratungsstatus
Ausschuss für Planen und Bauen	20.09.2011	vorberatend

Sichtvermerke

BM	EB	FB I	

Beratungsgegenstand

Antrag der Sabine Rosery und des Andreas Wolf vom 04.07.2011 auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 80 "Umsetzung Rahmenplan van Delden", Teilbereich II

Beschlussvorschlag:

Der Antrag der Sabine Rosery und des Andreas Wolf auf Änderung des Bebauungsplanes Nr. 80 „Umsetzung Rahmenplan van Delden“, Teilbereich II, zur Einrichtung eines Frisörsalons wird abgelehnt.

Sachdarstellung:

Frau Rosery und Herr Wolf beabsichtigen die Errichtung eines Frisörsalons auf dem Grundstück Webereistr. 16 im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 80, Teilbereich II. Auf die Beratungen im Ausschuss für Planen und Bauen vom 14.07.2011 wird verwiesen.

Der Ausschuss für Planen und Bauen hat empfohlen, das Gesprächsergebnis mit dem Eigentümer des in Frage kommenden Ladenlokals abzuwarten sowie den Antrag zur Beratung in die Fraktionen verwiesen. Die Verwaltung hat die Antragsteller über den Sachstand unterrichtet und gebeten, der Verwaltung das Ergebnis des Gesprächs mit dem Eigentümer des Ladenlokals mitzuteilen.

Auf telefonische Nachfrage erklärte Frau Rosery, dass das Ergebnis des Antrages abgewartet würde. Erst bei einer Ablehnung würde Kontakt mit dem Eigentümer des Ladenlokals aufgenommen.

Aufgrund der Leerstände in der Innenstadt wurde in den an die Innenstadt angrenzenden Baugebieten die Unzulässigkeit von zur Versorgung des Gebietes dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störenden Handwerksbetrieben festgesetzt. Eine Aufhebung dieser Festsetzung würde dem Bemühen des Stadtentwicklungskonzeptes, die Innenstadt attraktiver zu machen, zuwiderlaufen.

Zur Vermeidung von Präzedenzfällen sollte diese Festsetzung weiterhin aufrecht erhalten und der Antrag abgelehnt werden.

Umweltrelevanz:

Entfällt.

Haushaltrechtliche Beurteilung:

Entfällt.

Generationengerechtigkeit:

Entfällt.

Im Auftrage:

Koke